

## 5. Programm und Durchführung

Das Programm soll sich aus mindestens zwei Stücken aus jeweils verschiedenen beliebigen Stil-epochen zusammensetzen. Das Programm soll sowohl schnelle als auch langsame Teile enthalten. Einzelsätze aus zusammenhängenden Werken (Sonaten etc.) sind möglich.

### Vorspielzeit:

Altersgruppe I	ca. 5 bis 10 Minuten
Altersgruppe II	ca. 8 bis 12 Minuten
Altersgruppe III	ca. 12 bis 15 Minuten
Altersgruppe IV	ca. 12 bis 15 Minuten

Die Vorspielzeiten sollen nicht wesentlich unterschritten werden, die Jury behält sich vor, bei Überschreitung der Zeit abzubrechen.

## 6. Allgemeines

Für jede der beiden Instrumentengattungen steht jeweils eine Jury zur Verfügung, die aus mindestens zwei Fachvertretern der jeweiligen Instrumentengattung besteht.

Die Jurymitglieder dürfen nicht der Musikschule des Landkreises Hersfeld-Rotenburg angehören. Die Bewertungsskala ist der von „Jugend musiziert“ angeglichen. Der Wettbewerb ist öffentlich, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Weitere Informationen erteilt das Büro der Musikschule des Landkreises Hersfeld-Rotenburg:

Telefon (0 66 21 62 04 47)  
Telefax (0 66 21) 62 04 48  
E-Mail: musikschule@hef-rof.de

## 6. Anmeldung

Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt ausschließlich online über folgenden Link:

[www.bit.ly/instrumentalwettbewerb2018](http://www.bit.ly/instrumentalwettbewerb2018)



**Anmeldeschluß: Mittwoch, 4.4.2018**

# 31. INSTRUMENTALWETTBEWERB STREICH- UND BLASINSTRUMENTE



Liebe Musiker,

in diesem Jahr wird die Musikschule am 21.04.2018 den 31. Instrumentalwettbewerb in Zusammenarbeit mit der **Stiftung der Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg** und dem **Förderkreis der Musikschule** durchführen. Als Kategorien sind diesmal Streich- und Blasinstrumente solo ausgeschrieben.

Zur Teilnahme anregen möchten wir alle Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg, besonders aber auch diejenigen, die bisher noch nicht den Mut hatten, in der Öffentlichkeit aufzutreten.

Der Wettbewerb konnte durch die Stiftung der Sparkasse und den Förderkreis der Musikschule zu einer Tradition werden und wir möchten uns besonders bei der Sparkasse, dem Förderkreis, aber auch bei den Lehrkräften bedanken, die diesen Wettbewerb jedes Jahr möglich machen.

Wir hoffen sehr, dass auch von unserer diesjährigen Veranstaltung ein „Motivations-Schub“ ausgeht, wie wir ihn in den vergangenen Jahren feststellen konnten und wünschen allen, die sich zur Teilnahme entschließen, eine gute Vorbereitungszeit und viel Erfolg beim Wettbewerb.

Bad Hersfeld, im Februar 2018

Sabine Kreutzer  
Timo Wichmann  
(Leitung der Musikschule)

## 1. Durchführung

**Samstag, 21.04.2018**

Aula der Konrad-Duden-Schule, Bad Hersfeld

Ein Zeitplan wird nach Eingang der Anmeldungen zugesandt.

Wie immer setzt sich die Jury aus Lehrkräften anderer Musikschulen zusammen, was größtmögliche Gerechtigkeit bei der Bewertung verspricht.

## 2. Teilnahmebedingungen

Am Wettbewerb können alle Schülerinnen und Schüler vom 7. bis 25. Lebensjahr teilnehmen, die ihren Wohnsitz im Landkreis Hersfeld-Rotenburg haben.

Von der Teilnahme sind ausgeschlossen:

- Musikstudierende, auch bei einem anderen Studienfach als dem im Wettbewerb vorgesehenen Instrument
- Studenten für ein Lehramt an allgemeinbildenden Schulen mit Wahlfach Musik
- Studierende mit Hauptfach Musik
- Studenten mit Hauptfach Musikwissenschaft
- Bundeswehrsoldaten in Bundeswehrmusikkorps
- Musiker, die bereits in einer musikalischen Berufspraxis stehen, z. B. in einem Orchester, als Musikpädagoge o. ä.
- Jugendliche, die privat oder an einem Institut gastweise eine Instrumentalbildung erhalten, jedoch keine allgemeinbildende Schule mehr besuchen und auch in keiner anderen nichtmusikalischen Berufsausbildung oder Berufspraxis stehen

## 3. Altersgruppen

Die Wertung erfolgt in vier Altersgruppen:

Altersgruppe I	von 7 bis 10 Jahren
Altersgruppe II	von 11 bis 13 Jahren
Altersgruppe III	von 14 bis 16 Jahren
Altersgruppe IV	von 17 bis 25 Jahren

## 4. Wertung

Es werden ausschließlich Solovorträge gewertet, eine Teilnahme im Duo oder noch größerer Besetzung ist nicht möglich. Die Begleitung durch Klavier oder ein sonstiges Instrument fließt nicht in die Wertung ein.

Ausschlaggebend für die Beurteilung sind die angemessene technische Beherrschung sowie die musikalische Darstellung und die Tonqualität der vorgetragenen Werke.

Auswendigspiel ergibt keine Zusatzpunkte.

Die Schüler werden aufgrund eines Punktesystems (angelehnt an „Jugend musiziert“) in Leistungsstufen eingeteilt.